

Geplant: Naturbeobachtung übers Smartphone!

**NATURSCHUTZBUND-Projekt gewinnt
beim T-Mobile Nachhaltigkeitsfonds**



Preisverleihung am 26.1.2012 in Wien: v.l. Franz Fischler (Jury), Sascha Walleczek (Jury), Gernot Neuwirth (Projektleiter), Robert Chvátal (Vorsitzender Geschäftsführer, T-Mobile)

2011 schrieb T-Mobile erstmals einen Umwelt-Nachhaltigkeitsfonds aus. Dieser TUN-Fonds fördert Klima-, Umwelt- und Naturschutzprojekte. Das eingereichte NATURSCHUTZBUND - Projekt „Smartphone-Applikation für www.naturbeobachtung.at“ belegte prompt den 2. Platz – bei immerhin 50 Einreichungen. Die damit verbundene finanzielle Förderung ermöglicht nun die Programmierung dieser Zusatzanwendung („App“). „In Zeiten, in denen öffentliche Fördergelder immer spärlicher fließen, sind starke Partner aus der Wirtschaft für den Naturschutzbund besonders wichtig, um Projekte umsetzen zu können“, sagt Projektleiter Mag. Gernot Neuwirth.

Mit dem geplanten App für Smartphones (fürs erste auf Basis des Betriebssystems Android) können Nutzer der Meldeplattform www.naturbeobachtung.at künftig auch bei ihren Freizeitaktivitäten Naturbeobachtungen „live“ via Smartphone melden, Fotos hochladen und GPS-Koordinaten schicken. Mit dem Absenden der Fundmeldungen werden die Daten eingespielt und die Fundpunkte sofort sichtbar. Über das Smartphone werden auch Bestimmungsanfragen an das Forum der Plattform mit seinen Experten möglich sein.

Ein besonders innovativer Aspekt der Applikation ist sein konkreter Ortsbezug („location based service“): Den Meldern werden je nach Aufenthaltsort automatisch adaptierte Artenlisten zur Verfügung gestellt – mit nur jenen Arten gelistet, die in diesem Gebiet auch wirklich vorkommen.

Mit der Smartphone-Applikation will der NATURSCHUTZBUND weitere User-Gruppen zum Melden von Naturbeobachtungen motivieren, mehr Funddaten sammeln und noch aussagekräftigere Verbreitungskarten erstellen. Die erste Version des Smartphone-Apps wird im Sommer 2012 zum Download bereit stehen. HA

Natur des Jahres 2012



VOGEL DES JAHRES:
Dohle
(*Corvus monedula*)
© Wikipedia/
Raymond Cubberley



MOOS DES JAHRES:
Grünes
Koboldmoos
(*Buxbaumia viridis*)
© Wikipedia/ Bernd
Haynold



INSEKT DES JAHRES:
Hirschkäfer
(*Lucanus cervus*)
© Wolfgang Schruf



FLECHTE DES JAHRES: Echte Lungenflechte
(*Lobaria pulmonaria*)
© Josef Limberger



BAUM DES JAHRES:
Elsbeere
(*Sorbus torminalis*)
© Thomas Kirisits



FISCH DES JAHRES:
Hucho
(*Hucho hucho*)
© Andreas Zitek/
Land NÖ



WEICHTIER DES JAHRES: Gemeine Flussmuschel
(*Unio crassus*)
© Robert Patzner

© T-Mobile

www.naturschutzbund.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [2012_1](#)

Autor(en)/Author(s): Hagenstein Ingrid

Artikel/Article: [aktuell: Geplant: Naturbeobachtung übers Smart phone! 7](#)